

Frau
Bürgermeisterin Andrea Lange
Stadt Rinteln
Klosterstraße 19
31737 Rinteln

Rinteln, 16.01.2022

Antrag zur Tagesordnung vom 08.01.2022 - Nachtrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

ich beziehe mich auf unseren Antrag

Sachstandsbericht Zustand der Kreisstraße 71 nördlich der Ortslage Deckbergen

vom 08.01.2022 und auf die Sachdarstellung der Verwaltung gemäß Beschlussvorlage 08-2022, die am 14.01.2022 ins Ratsinformationssystem gestellt wurde.

Ich bedanke mich ausdrücklich für die schnelle Befassung und dass die vorgelegene verkehrssicherheitsgefährdende Situation durch die Straßenmeisterei Rinteln weitestgehend behoben wurde. Ich gehe außerdem davon aus, dass unser Antrag nicht als Kritik, sondern als besorgte Nachfrage und Unterstützung der Verwaltung (Stadtverwaltung Rinteln, Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Hameln) aufgefasst wurde – die Verwaltung kann nicht überall immer präsent sein.

Es ist allerdings ein Ärgernis, dass eine mutmaßliche Verschmutzung durch verlorenen Beton die Ursache für diese Gefährdung der Verkehrssicherheit gewesen sein könnte und dass sich ein Verursacher nicht ermitteln lassen sollte. Die heutigen Betontransporter (LKW-Fahrmischer) sind eigentlich so konzipiert, dass ein Verlust von Beton während des Transports kaum möglich ist. Es könnte sich zwar um Restmaterial handeln, das im Trichter verblieben ist und während der Fahrt durch die Erschütterungen auf die Rutsche gelangt. Um aber zu vermeiden, dass der Beton dann von der Rutsche auf die Fahrbahn fällt, sind Betonmischer heute mit einem Auslaufschutz für Betonrutschen versehen (Abb. 1). Hier wäre also ein Ansatzpunkt, um einen möglichen Verursacher zu finden.

Ich habe mich zur Unterstützung der Aufklärung dieses Sachverhaltes heute an die K 71 begeben, um eine Beweissicherung durchzuführen, s. Abb. 2 bis 4. Die Beweisstücke 1 (das Material, das auf der Fahrbahn war) und 2 (sehr ähnliches Material von der Bankette) stelle ich gerne zur Verfügung.

Des Weiteren bin ich sehr erstaunt, dass in der Sachdarstellung der Verwaltung dargelegt wird, dass Ausspülungen im Bereich der Bankette nicht feststellbar bzw. der Straßenmeisterei nicht bekannt seien. Ich möchte daher an die in der Niederschrift der Sitzung des Ortsrates Deckbergen-Schaumburg-Westendorf am 26.05.2021 festgehaltene Anfrage erinnern:

Ortsratsmitglied Rinne teilt mit, dass im Bereich Osterburgstraße durch Regenfälle Schotter/Split aufgespült worden ist. Dies wurde ebenfalls dem Baubetriebshof mit der Bitte um Abstellung mitgeteilt.

Es entsteht der Eindruck, dass der Informationsfluss zwischen Ortsratssitzungen oder sonstigen Meldungen von Nutzern der Straße, Baubetriebshof und Straßenmeisterei optimiert werden müsste.

Ich bitte ferner um Auskunft, welcher Art die geringfügig festgestellten Mängel waren, die durch die bauausführende Firma wann beseitigt wurden?

Welchen Inhalt hat der noch zu beauftragende Nachtrag?

Welches Material wurde für die Herstellung der Bankette verwendet?

Schließlich möchte ich die Straßenmeisterei Rinteln eindringlich bitten, dass sie sich den östlichen Fahrbahnrand / die Bankette im gesamten Verlauf zwischen dem unteren Wanderweg und dem Wanderparkplatz Springsteine noch einmal genau ansieht.

Sehr gerne würde ich an dem Termin teilnehmen.

Es ist hier m.E. deutlich erkennbar zu Ausspülungen in Teilbereichen gekommen. Das Material wurde durch den Weitertransport bei Regen infolge des Gefälles im Straßenverlauf offenbar weiter unten aufgehäuft. Die Bankette ist im gesamten Verlauf stark unterschiedlich hoch im Vergleich zur Fahrbahn. Möglicherweise kann dieses im Rahmen der Gewährleistungsfrist durch die ausführende Firma nachgebessert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Antje Rinne, stv. Fraktionsvorsitzende



Abb. 45 Gewinner des BG RCI Förderpreis „Sicherheit auf allen Wegen“ 2015 – Auslaufschutz für Betonrutschen

Abb. 1: Auslaufschutz an LKW-Fahrmischern.

Abbildung 45 aus der DGUV Regel 113-603 der BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft: Branche Betonindustrie Teil 2: Herstellung von Frischbeton.
Herausgegeben von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. (DGUV).
Ausgabe März 2020.



Abb. 2: Kreisstraße 71 (Osterburgstraße) nördlich der Ortslage Deckbergen, 16.01.2022.
Beweissicherung im Bereich der mutmaßlichen Verschmutzung mit Beton, Beweisstück 1.



Abb. 3: Kreisstraße 71 (Osterburgstraße) nördlich der Ortslage Deckbergen, 16.01.2022.
Beweissicherung im Bereich der Bankette, Beweisstück 2.



Abb. 4: Kreisstraße 71 (Osterburgstraße) nördlich der Ortslage Deckbergen, 16.01.2022.
Beweissicherung im Bereich der mutmaßlichen Verschmutzung mit Beton, Beweisstück 1.



Abb. 5: Kreisstraße 71 (Osterburgstraße) nördlich der Ortslage Deckbergen, 16.01.2022.
Beweissicherung im Bereich der Bankette, Beweisstück 2.